



**Bericht über
den Zeitraum vom
1. Januar bis
31. März 2016**

Q1 2016

**Q1 Umsatz rund 2 % über dem starken Vorjahresquartal;
Ausblick von 3–5 % Wachstum für das Gesamtjahr bestätigt**

- Umsatzwachstum von Mio. € 75,5 im Vorjahr auf Mio. € 76,8
- EBIT bei Mio. € 3,7 und damit, aufgrund von Investitionen in weiteres Wachstum, um Mio. € 0,6 unter Vorjahr
- Deutlich gestiegener Auftragseingang im ersten Quartal und ein höherer Auftragsbestand werden voraussichtlich zu einem guten zweiten Quartal führen
- Dividende von € 1,70 je Stückaktie vorgeschlagen

Rundungsdifferenzen möglich		01.01. bis 31.03.2016	01.01. bis 31.03.2015	Veränderung absolut	Veränderung in %
Umsatz	Mio. €	76,8	75,5	+1,3	+1,7
EBITDA	Mio. €	6,0	6,7	-0,7	-10,4
EBIT	Mio. €	3,7	4,3	-0,6	-14,0
EBIT-Rendite	in %	4,9	5,7	-0,8	-
EBT	Mio. €	3,6	4,2	-0,6	-14,3
Beschäftigte zum Stichtag	Personen	1.710	1.665	+45	+2,7
Durchschn. Zahl der Aktien	Stück	13.382.324	13.932.312	-549.988	-3,9
Ergebnis je Aktie ¹	€	0,19	0,18	+0,01	+5,6
Freier Cashflow ²	Mio. €	7,6	1,5	+6,1	+406,7
Investitionen in das Anlagevermögen	Mio. €	3,0	1,2	+1,8	+150,0
Eigenkapitalquote zum Stichtag ³	in %	43,2	49,0	-5,8	-

¹ Verwässert = unverwässert

² Netto-Cashflow – Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit

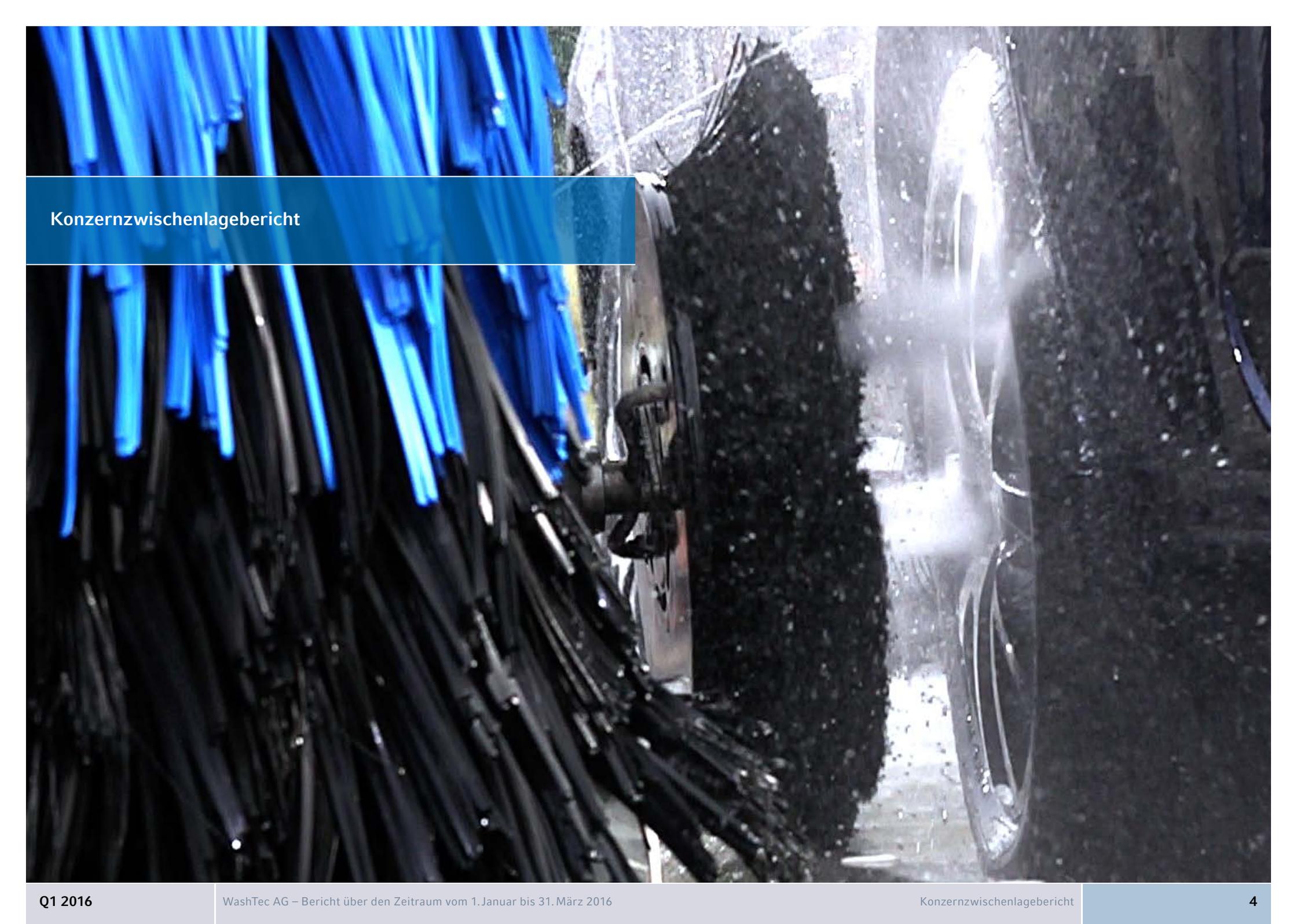
³ Eigenkapital/Bilanzsumme

Konzernzwischenlagebericht für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2016

1. Gesamtumsatz- und Ergebnisentwicklung.....	5
2. Wirtschaftsbericht.....	5
2.1 Rahmen- und Wettbewerbsbedingungen	5
2.2 Dividendenvorschlag für Ausschüttung an die Aktionäre.....	5
2.3 Ertragslage.....	5
2.4 Vermögenslage	7
2.5 Finanzlage.....	8
2.6 Mitarbeiter	9
3. Prognose-, Chancen- und Risikobericht	9
3.1 Prognosebericht.....	9
3.2 Chancen und Risiken der Konzernentwicklung.....	9
4. Sonstige Angaben	9
4.1 Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen.....	9
4.2 Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums.....	9
5. Aktie und Investor Relations	10
5.1 Aktienkursentwicklung.....	10
5.2 Aktionärsstruktur	10
5.3 Hauptversammlung am 11. Mai 2016.....	10

Verkürzter Konzernzwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2016

Konzern-Gewinn-und-Verlustrechnung.....	12
Gesamtergebnisrechnung.....	13
Konzernbilanz	14
Konzern-Kapitalflussrechnung.....	15
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	16
Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss der WashTec AG (IFRS) für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2016	18
Kontakt	25
Finanzkalender.....	25



Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenlagebericht (ungeprüft)

1. Gesamtumsatz- und Ergebnisentwicklung im Quartal

EBIT bei Mio. € 3,7

Die Umsätze im ersten Quartal 2016 stiegen leicht auf Mio. € 76,8 (Vorjahr: Mio. € 75,5) und legten damit um 1,7 % zu. Wie angekündigt investiert WashTec gezielt in weiteres Wachstum z. B. die Stärkung von Vertriebsstrukturen. Das EBIT sank infolgedessen auf Mio. € 3,7 (Vorjahr: Mio. € 4,3).

Der Auftragsbestand lag Ende des ersten Quartals in allen Segmenten teilweise deutlich über dem Vorjahr. Für das Gesamtjahr strebt das Unternehmen ein Wachstum von 3–5% bei einer unverändert zweistelligen EBIT-Rendite an.

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Rahmen- und Wettbewerbsbedingungen

Die Rahmen- und Wettbewerbsbedingungen entsprachen im Wesentlichen der im Konzernlagebericht 2015 dargestellten Situation. Wesentliche Technologiewechsel haben nicht stattgefunden und sind nicht absehbar.

2.2 Dividendenvorschlag für Ausschüttung an die Aktionäre

Dividende von € 1,70 vorgeschlagen

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der diesjährigen Hauptversammlung am 11. Mai eine Ausschüttung in Höhe von € 1,70 je dividendenberechtigter Stückaktie – zu mehr als 50 % aus dem steuerlichen Einlagenkonto – vor. Durch die deutliche Erhöhung der ordentlichen Dividende sollen die Aktionäre angemessen am Geschäftserfolg beteiligt werden.

2.3 Ertragslage

2.3.1 Umsatz nach Segmenten und Produkten

Wie angekündigt wird ab der Berichtsperiode 2016 die Berichterstattung für die Segmente Kerneuropa und Osteuropa als Segment »Kerneuropa« zusammengefasst.

Umsatz nach Segmenten, Q1			
in Mio. €, IFRS (Rundungsdifferenzen möglich)	01.01. bis 31.03.2016	01.01. bis 31.03.2015	Veränderung in %
Kerneuropa	62,3	62,8	-0,8
Nordamerika	12,0	11,3	+6,2
Asien/Pazifik	4,6	3,7	+24,3
Konsolidierung	-2,1	-2,3	-8,7
Konzern	76,8	75,5	+1,7

*Umsatzsteigerung
in Nordamerika und
Asien/Pazifik*

Die Umsatzentwicklung der Gruppe wurde vor allem durch den positiven Geschäftsverlauf in Nordamerika und Asien/Pazifik beeinflusst. Die Umsätze im Segment »Kerneuropa« waren im ersten Quartal wie erwartet knapp unter dem Vorjahresniveau. Grund für den Rückgang sind Umsatzverschiebungen in Osteuropa in das zweite Quartal.

Im Segment »Nordamerika« stieg der Umsatz von Mio. € 11,3 auf Mio. € 12,0. Die entsprechenden Umsätze in USD lagen mit Mio. 13,2 ebenfalls über dem Niveau des Vorjahres von Mio. 12,6.

Im Segment »Asien/Pazifik« stieg der Umsatz um Mio. € 0,9 auf Mio. € 4,6.

Gutes Vorjahrsquartal im Umsatz übertroffen



Umsatz nach Produkten, Q1

in Mio. €, IFRS (Rundungsdifferenzen möglich)	01.01. bis 31.03.2016	01.01. bis 31.03.2015	Veränderung in %
Maschinen und Service	63,9	61,9	+3,2
Chemie	9,8	10,3	-4,9
Betreibergeschäft und Sonstiges	3,1	3,3	-6,1
Gesamt	76,8	75,5	+1,7

Der Umsatz mit »**Maschinen und Service**« wurde um 3,2 % von Mio. € 61,9 auf Mio. € 63,6 gesteigert. Die Umsätze in »**Chemie**« sanken um 4,9 % auf Mio. € 9,8. Bereinigt um den bereits kommunizierten Verlust eines Großkunden in Nordamerika zum 1. Juli 2015 stiegen die Umsätze im Bereich Chemie um ca. 8 %. Die Umsätze im Bereich »**Betreibergeschäft und Sonstiges**« sanken wetterbedingt leicht um Mio. € 0,2.

2.3.2 Aufwandsposten und Ertragslage

Ertragslage, Q1

in Mio. €, IFRS (Rundungsdifferenzen möglich)	01.01. bis 31.03.2016	01.01. bis 31.03.2015	Veränderung in %
Rohertag*	45,9	45,4	+1,1
EBITDA	6,0	6,7	-10,4
EBIT	3,7	4,3	-14,0
EBIT-Rendite in %	4,9	5,7	-
EBT	3,6	4,2	-14,3

* Umsatz plus Bestandsveränderung minus Materialaufwand

Die **Rohertagsmarge** blieb mit 59,7 % annähernd auf dem Niveau des Vorjahrs (Vorjahr: 60,1 %).

Der **Personalaufwand** nahm infolge des Aufbaus von Personal und erwarteten Lohnsteigerungen um Mio. € 1,1 auf Mio. € 29,0 (Vorjahr: Mio. € 27,9) zu. Per Ende März waren im Konzern im Vergleich zum Vorjahr 45 Mitarbeiter mehr beschäftigt.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** (inkl. sonstiger Steuern) sanken um Mio. € 1,0 auf Mio. € 11,8 (Vorjahr: Mio. € 12,8). Größte Einzeleffekte waren geringere Währungseffekte sowie geringere Fahrzeugkosten.

Bereits hohe EBIT-Rendite von fast 5 % in Q1

Das **EBITDA** sank um Mio. € 0,7 auf Mio. € 6,0 (Vorjahr: Mio. € 6,7).

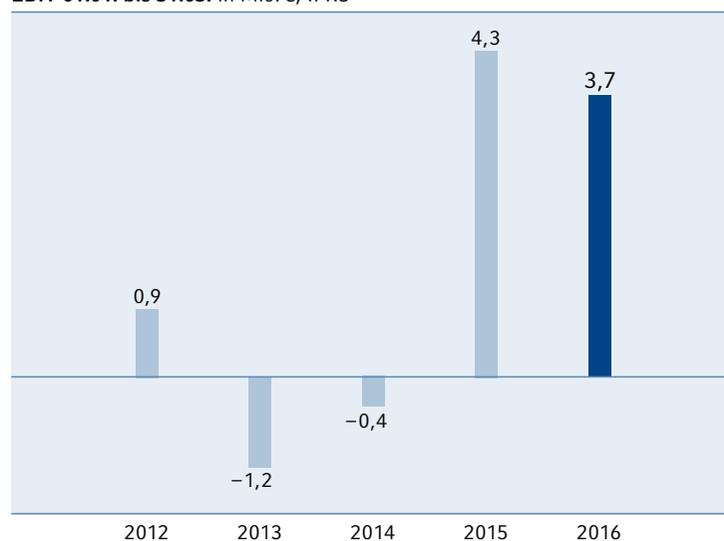
Das **EBIT** der Gruppe sank ebenfalls auf Mio. € 3,7 (Vorjahr: Mio. € 4,3).

EBIT nach Segmenten, Q1

in Mio. €, IFRS (Rundungsdifferenzen möglich)	01.01. bis 31.03.2016	01.01. bis 31.03.2015	Veränderung absolut
Kerneuropa	3,1	4,7	-1,6
Nordamerika	-0,2	-0,4	+0,2
Asien/Pazifik	0,7	0,1	+0,6
Konsolidierung	0,1	-0,1	+0,2
Konzern	3,7	4,3	-0,6

Die EBIT-Steigerung in den Segmenten »Nordamerika« und »Asien/Pazifik« basiert im Wesentlichen auf den erzielten Umsatzzuwächsen. Im Segment »Kerneuropa« sank das EBIT aufgrund der verstärkten Investitionen in die Infrastruktur und die Vertriebsstrukturen.

EBIT 01.01. bis 31.03. in Mio. €, IFRS



Die Wechselkursentwicklung des US-Dollar zum Euro hatte grundsätzlich keine maßgeblichen Auswirkungen auf das operative Geschäft. Die Stichtagsbewertung der in Fremdwährung gehaltenen bilanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten hatte einen negativen Einfluss in Höhe von Mio. € -0,1 auf die Ertragslage (Vorjahr: Mio. € 0,2).

Das **Konzernergebnis** nach Steuern lag bei Mio. € 2,6 (Vorjahr: Mio. € 2,5). Das Ergebnis je Aktie stieg aufgrund der niedrigeren Steuerquote und der geringeren Anzahl durchschnittlicher Aktien (verwässert = unverwässert) auf € 0,19 (Vorjahr: € 0,18).

EPS auf € 0,19 gestiegen

2.4 Vermögenslage

Bilanz Aktiva in Mio. €, IFRS (Rundungsdifferenzen möglich)	31.03.2016	31.12.2015
Langfristiges Vermögen	86,8	85,8
davon immaterielle Vermögenswerte	5,0	5,3
davon latente Steuern	4,4	4,2
Kurzfristiges Vermögen	103,8	104,3
davon Vorräte	41,8	39,9
davon Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Vermögenswerte	46,5	49,1
davon Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	9,9	7,8
Bilanzsumme	190,7	190,0

Bilanz Passiva in Mio. €, IFRS (Rundungsdifferenzen möglich)	31.03.2016	31.12.2015
Eigenkapital	82,3	80,3
Bankverbindlichkeiten	0,3	5,3
Sonstige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	96,1	91,7
davon Verb. aus Lieferungen und Leistungen	10,9	7,5
davon Rückstellungen (inkl. Ertragssteuerverbindlichkeiten)	34,3	34,5
Umsatzabgrenzung	8,7	9,0
Passive latente Steuern	3,2	3,8
Bilanzsumme	190,7	190,0

Das **Netto-Umlaufvermögen** (kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen + Vorräte – kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen) sank im Wesentlichen aufgrund geringerer Forderungen und höherer Lieferantenverbindlichkeiten von Mio. € 78,1 per 31. Dezember 2015 auf Mio. € 73,4.

Das **Eigenkapital** stieg primär bedingt durch das Konzernergebnis zum 31. März 2016 auf Mio. € 82,3 (31. Dezember 2015: Mio. € 80,3). Aufgrund der gem. IFRS direkt im Eigenkapital erfassten Erträge und Aufwendungen entspricht die Veränderung des Eigenkapitals nicht dem Periodenergebnis. Die **Eigenkapitalquote** legte gegenüber dem Jahresende 2015 leicht von 42,2 % auf 43,2 % zu.

Die **Netto-Finanzliquidität** (flüssige Mittel abzüglich kurz- und langfristiger Finanzverbindlichkeiten) stieg auf Mio. € 5,7 (31. Dezember 2015: Netto-Finanzverschuldung Mio. € 1,9).

Die **sonstigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen** stiegen maßgeblich durch höhere Lieferantenverbindlichkeiten von Mio. € 91,7 zum 31. Dezember 2015 auf Mio. € 96,1.

2.5 Finanzlage

Der **Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit** (Netto-Cash-flow) stieg u. a. wegen der im Vorjahr geleisteten höheren Kapitalertragssteuer deutlich auf Mio. € 10,6 (Vorjahr: Mio. € 2,7).

Der **Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit** stieg auf Mio. € 3,0 (Vorjahr: Mio. € 1,2). Auch für das Gesamtjahr wird sich das Investitionsvolumen wesentlich erhöhen.

Der **freie Cashflow** (Netto-Cashflow – Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit) stieg deutlich auf Mio. € 7,6 (Vorjahr: Mio. € 1,5).

Freier Cashflow 01.01. bis 31.03. in Mio. €, IFRS



Insgesamt nahmen die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** im Vergleich zum 31. Dezember 2015 um Mio. € 7,1 auf Mio. € 9,6 zu.

Mitarbeiterzahl der WashTec Gruppe bei 1.710

2.6 Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiter belief sich zum 31. März 2016 auf 1.710 Mitarbeiter und ist damit gegenüber dem Jahresende 2015 um 21 gestiegen. Im Vergleich zum 31. März 2015 wurden 45 Mitarbeiter insbesondere in Vertrieb und Produktion eingestellt.

3. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

3.1 Prognosebericht

Die Gesellschaft strebt nach Ablauf des ersten Quartals für das Jahr 2016 weiterhin ein deutliches Umsatzwachstum bei einem deutlichen Anstieg des EBIT an. Dabei wird folgende Entwicklung in den einzelnen Segmenten erwartet:

- Kerneuropa: Umsatz und Ergebnis deutlich steigend
- Nordamerika: Umsatz und Ergebnis deutlich steigend
- Asien/Pazifik: Umsatz und Ergebnis deutlich steigend.

Diese Prognose ist mit Unsicherheiten behaftet.

Die im Geschäftsbericht 2015 enthaltene Prognose der übrigen definierten Kennzahlen gilt ebenfalls fort.

3.2 Chancen und Risiken der Konzernentwicklung

Eine Beschreibung des Risikomanagements in der WashTec Gruppe findet sich im Geschäftsbericht 2015. Die Situation hat sich gegenüber den im Risikobericht des Geschäftsberichts 2015 beschriebenen Chancen und Risiken nicht wesentlich verändert.

Gegenüber Ende 2015 erhöhten sich Chancen mit einigen global agierenden Großkunden.

4. Sonstige Angaben

4.1 Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Es fanden keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen im Berichtszeitraum statt.

4.2 Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums

Es fanden keine wesentlichen Ereignisse nach dem Ende des Berichtszeitraums statt.

5. Aktie und Investor Relations

Das Management hat den Austausch mit Aktionären und Journalisten sowie der Financial Community während des Quartals kontinuierlich gepflegt. Es hat Anfang Januar an einer Konferenz in Lyon teilgenommen. Es fanden regelmäßig Gespräche mit Investoren statt. Am 31. März 2016 wurden die Zahlen für das Geschäftsjahr 2015 im Rahmen einer Bilanzpressekonferenz und einer Telefonkonferenz interessierten Kapitalmarktteilnehmern vorgestellt.

5.1 Aktienkursentwicklung

Der Kurs der WashTec Aktie lag am 31. März 2016 bei € 36,55, was einem Kursanstieg von 19,8 % im Vergleich zum Schlusskurs des letzten Handelstags des Vorjahres von € 30,50 am 30. Dezember 2015 entspricht. Damit zeigt die WashTec-Aktie eine deutlich bessere Performance als der SDAX, der seit Jahresbeginn um rund 3,2% sank.

Die Aktie der WashTec AG wird derzeit von Hauck & Aufhäuser, HSBC Trinkaus & Burkhardt, MM Warburg und Bankhaus Lampe gecovered.

Aufnahme in den SDAX

Zum 21. März 2016 wurde die WashTec Aktie aufgrund der gesteigerten Performance des Unternehmens in den SDAX aufgenommen.

5.2 Aktionärsstruktur

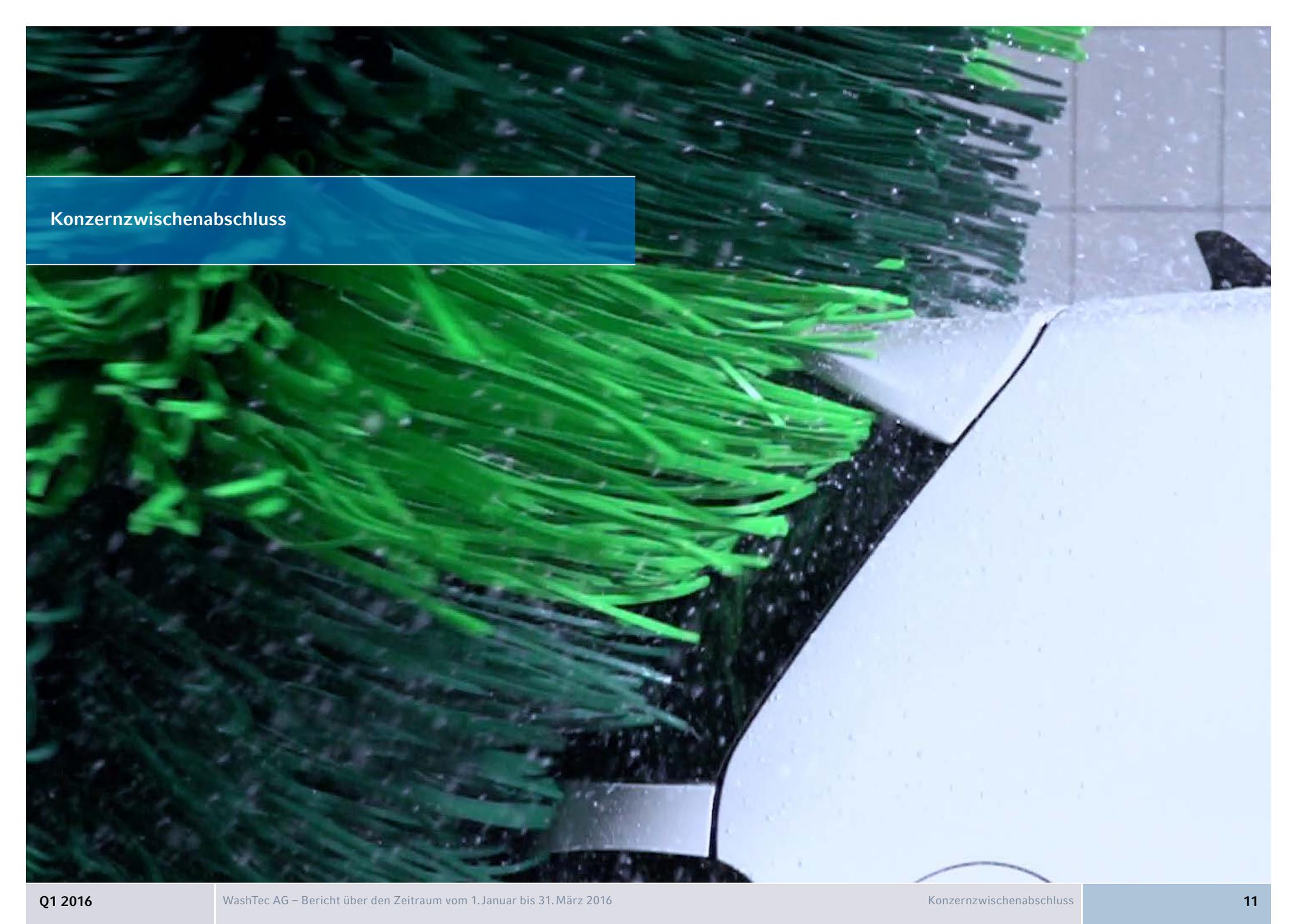
Im ersten Quartal des Jahres 2016 hat die WashTec AG keine Stimmrechtsmitteilungen gemäß Wertpapierhandelsgesetz erhalten.

Beteiligung in %	31.03.2016
Kempen Oranje Participaties N.V.	10,73
EQMC Europe Development Capital Fund plc ¹	9,78
Dr. Kurt Schwarz ²	8,38
Diversity Industrie Holding AG	6,19
Paradigm Capital Value Fund	6,01
BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH	5,61
Investment AG für langfristige Investoren TGV	5,43
Lazard Frères Gestion S.A.S.	4,94
Eigene Aktien	4,25
Desmarais Family Residuary Trust ³	3,48
Streubesitz	35,20

¹ Nmás1 Dinamia, S.A.
² Leifina GmbH & Co. KG et al
³ Setanta Asset Management
Basierend auf Mitteilungen nach WpHG

5.3 Hauptversammlung am 11. Mai 2016

Die Hauptversammlung der WashTec AG findet am 11. Mai 2016 in Augsburg statt. Veranstaltungsort ist dieses Jahr die IHK für Augsburg und Schwaben.

A close-up photograph showing a green brush with long bristles cleaning a white car surface. Water is being sprayed onto the brush and the car, creating a misty effect. The brush is moving across the car's body panel, which is partially visible on the right side of the frame. The background is dark and out of focus.

Konzernzwischenabschluss

Konzern-Gewinn-und-Verlustrechnung

Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses. Rundungsdifferenzen sind möglich.

in €	01.01. bis 31.03.2016	01.01. bis 31.03.2015
Umsatzerlöse	76.821.505	75.544.418
Sonstige betriebliche Erträge	821.859	1.835.720
Andere aktivierte Entwicklungskosten	100.243	143.439
Bestandsveränderung	468.837	1.449.138
Gesamt	78.212.444	78.972.715
Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	25.461.674	25.703.729
Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.959.461	5.861.379
	31.421.135	31.565.108
Personalaufwand	28.984.103	27.941.831
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.229.903	2.371.573
Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.611.566	12.547.244
Sonstige Steuern	218.368	207.885
Gesamte betriebliche Aufwendungen	74.465.075	74.633.641
Betriebsergebnis	3.747.369	4.339.074
Finanzertrag	6.367	124.407
Finanzaufwand	114.685	252.186
Finanzergebnis	-108.318	-127.779
Ergebnis vor Steuern	3.639.051	4.211.295
Ertragsteuerertrag/-aufwand	-1.083.658	-1.719.739
Konzernergebnis	2.555.393	2.491.556
Durchschnittliche Anzahl der Aktien	13.382.324	13.932.312
Ergebnis je Aktie (unverwässert entspricht verwässert)	0,19	0,18

Gesamtergebnisrechnung

Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses. Rundungsdifferenzen sind möglich.

in T€	01.01. bis 31.03.2016	01.01. bis 31.03.2015
Ergebnis nach Steuern	2.555	2.492
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus leistungsorientierten Pensionszusagen und ähnlichen Verpflichtungen	0	0
Latente Steuern	0	0
Bestandteile, die zukünftig nicht in die Gewinn-und-Verlust-Rechnung umgegliedert werden können	0	0
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochterunternehmen und Währungsveränderungen	-744	1.031
Währungsdifferenzen aus Nettoinvestitionen in Tochterunternehmen	203	-136
Latente Steuern	49	-130
Bestandteile, die zukünftig in die Gewinn-und-Verlust-Rechnung umgegliedert werden können	-492	765
Im Eigenkapital erfasste Wertänderungen	-492	765
Summe aus Ergebnis nach Steuern und im Eigenkapital erfasster Wertänderungen	2.063	3.257

Konzernbilanz

Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses. Rundungsdifferenzen sind möglich.

Aktiva in €	31.03.2016	31.12.2015
Langfristiges Vermögen		
Sachanlagen	32.645.607	31.686.043
Geschäfts- oder Firmenwert	42.312.297	42.312.251
Immaterielle Vermögenswerte	5.019.952	5.315.400
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.241.235	2.000.980
Steuerforderungen	49.939	49.939
Sonstige Vermögenswerte	138.811	138.573
Aktive latente Steuern	4.407.439	4.247.587
Gesamtes langfristiges Vermögen	86.815.280	85.750.773
Kurzfristiges Vermögen		
Vorräte	41.773.035	39.882.471
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	42.493.031	45.770.028
Steuerforderungen	5.655.464	7.464.788
Sonstige Vermögenswerte	4.046.604	3.380.592
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	9.869.466	7.781.106
Gesamtes kurzfristiges Vermögen	103.837.600	104.278.985
Gesamte Aktiva	190.652.880	190.029.758

Passiva in €	31.03.2016	31.12.2015
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	40.000.000	40.000.000
<i>Bedingtes Kapital</i>	<i>8.000.000</i>	<i>8.000.000</i>
Kapitalrücklage	36.463.441	36.463.441
Eigene Anteile	-13.176.788	-13.176.788
Sonstige Rücklagen und Währungskurseffekte	-3.354.209	-2.862.447
Ergebnisvortrag	19.843.893	-4.711.829
Konzernergebnis	2.555.393	24.555.723
Gesamtes Eigenkapital	82.331.730	80.268.100
Langfristige Verbindlichkeiten		
Finanzierungsleasingverbindlichkeiten	2.505.611	2.827.417
Rückstellungen für Pensionen	9.774.687	9.739.511
Sonstige langfristige Rückstellungen	3.532.147	3.524.250
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.735.882	1.346.065
Umsatzabgrenzung	952.102	1.175.038
Passive latente Steuern	3.241.668	3.751.367
Gesamte langfristige Verbindlichkeiten	21.742.097	22.363.648
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verzinsliche Darlehen	258.400	5.269.040
Finanzierungsleasingverbindlichkeiten	1.428.428	1.553.671
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	7.948.777	6.797.767
Verb. aus Lieferungen und Leistungen	10.861.462	7.542.187
Verb. aus Steuern und Abgaben	4.377.761	4.744.575
Verb. im Rahmen der sozialen Sicherheit	1.208.928	1.177.977
Ertragsteuerverbindlichkeiten	8.516.628	8.337.697
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	31.714.579	31.199.342
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	12.518.408	12.953.850
Umsatzabgrenzung	7.745.682	7.821.904
Gesamte kurzfristige Verbindlichkeiten	86.579.053	87.398.010
Gesamte Passiva	190.652.880	190.029.758

Konzern-Kapitalflussrechnung

Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses. Rundungsdifferenzen sind möglich.

in T€	01.01. bis 31.03.2016	01.01. bis 31.03.2015
Ergebnis vor Steuern	3.639	4.211
<i>Überleitung zwischen Ergebnis vor Steuern und Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit:</i>		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.230	2.372
Gewinn/Verlust aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	4	-46
Sonstige Gewinne und Verluste	-1.020	-1.148
Finanzerträge	-6	-124
Finanzaufwendungen	115	252
Veränderung der Rückstellungen	-378	-490
<i>Veränderung des Nettoumlaufvermögens:</i>		
Zu-/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.622	2.236
Zu-/Abnahme der Vorräte	-2.376	-1.065
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.412	721
Veränderung übriges Nettoumlaufvermögen	2.097	1.740
Gezahlte Ertragsteuer	279	-5.947
Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit (Netto-Cashflow)	10.618	2.712
Auszahlungen für die Investitionen in das Anlagevermögen (ohne Finanzierungsleasing)	-3.029	-1.279
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	56	74
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.973	-1.205
Erhaltene Zinsen	6	11
Gezahlte Zinsen	-97	-235
Tilgung der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	-447	-481
Mittelzu-/Abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-538	-705
Netto-Zu-/Abnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	7.105	802
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-6	-538
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	2.512	15.422
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 31. März	9.611	15.686
<i>Zusammensetzung Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente für Cashflow-Zwecke:</i>		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	9.869	15.971
Kurzfristige verzinsliche Darlehen	-258	-285
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 31. März	9.611	15.686

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses. Rundungsdifferenzen sind möglich.

in T€	Anzahl Aktien (in Stück)	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Eigene Anteile	Sonstige Rücklagen	Währungs- kurseffekte	Ergebnis- vortrag	Gesamt
Stand 1. Januar 2016	13.382.324	40.000	36.464	-13.177	-5.004	2.142	19.845	80.268
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen					203	-744		-541
Steuern auf direkt im Eigenkapital erfasste Transaktionen					49			49
Konzernergebnis							2.555	2.555
Stand 31. März 2016	13.382.324	40.000	36.464	-13.177	-4.752	1.398	22.400	82.331
Stand 1. Januar 2015	13.932.312	40.000	36.464	-417	-4.217	812	18.277	90.917
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen					-136	1.031		895
Steuern auf direkt im Eigenkapital erfasste Transaktionen					-130			-130
Konzernergebnis							2.492	2.492
Stand 31. März 2015	13.932.312	40.000	36.464	-417	-4.483	1.843	20.769	94.174

A photograph of industrial machinery, likely a textile or fabric processing machine. The image shows a large, dark, cylindrical component with a textured surface, possibly a roller or a brush, and a complex mechanical assembly to its right. A blue text box is overlaid on the left side of the image. The background is slightly blurred, showing more of the industrial environment.

Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss

Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss der WashTec AG (IFRS) für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2016

Allgemeine Erläuterungen

1. Informationen zum Unternehmen

Das oberste Mutterunternehmen der WashTec Gruppe lautet auf WashTec AG und ist im Handelsregister der Stadt Augsburg unter HRB 81 eingetragen.

Der Sitz der Gesellschaft ist in der Argonstraße 7 in 86153 Augsburg, Deutschland.

Die Anteile der Gesellschaft befinden sich im Streubesitz und werden öffentlich gehandelt.

Der Unternehmensgegenstand des WashTec Konzerns umfasst die Entwicklung, Herstellung, den Vertrieb und Service von Produkten zur Fahrzeugwäsche sowie die Vermietung und alle damit verbundenen Serviceleistungen und Finanzierungslösungen zum Betrieb von Fahrzeugwaschanlagen.

Der Konzernabschluss wird in Euro aufgestellt. Die Beträge werden auf ganze Euro gerundet, bzw. in Mio. € oder T€ dargestellt; hieraus können Rundungsdifferenzen entstehen.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Grundlagen für die Aufstellung des Abschlusses

Die bei der Erstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den bei der Erstellung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2015 angewandten Methoden. Abweichend hiervon erfolgt die Steuerberechnung für Zwischenabschlüsse durch Multiplikation des Ergebnisses mit der erwarteten anzuwendenden Jahressteuerquote.

Die Erstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2016 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 »Zwischenberichterstattung«.

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss zum Ende des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015 gelesen werden.

Auswirkungen neuer Rechnungslegungsstandards

Der Konzern hat im Berichtszeitraum die nachfolgend aufgelisteten neuen und überarbeiteten IFRS Standards und Interpretationen angewandt.

Standard/ Interpretation	Titel	Anwendungspflicht IASB	Übernahme durch EU	Wesentliche Auswirkungen auf WashTec
IAS 1	Änderungen an IAS 1 Darstellung des Abschlusses – Angabeninitiative	01.01.16	18.12.15	keine
IAS 16 und IAS 38	Änderungen an IAS 16 Sachanlagen und IAS 38 Immaterielle Vermögenswerte – Klarstellung akzeptabler Abschreibungsmethoden	01.01.16	02.12.15	keine
IAS 16 und IAS 41	Änderungen an IAS 16 Sachanlagen und IAS 41 Landwirtschaft – Fruchttragende Pflanzen	01.01.16	23.11.15	keine
IAS 19	Änderungen an IAS 19 Leistungen an Arbeitnehmer – Arbeitnehmerbeiträge	01.02.15	17.12.14	keine
IAS 27	Änderungen an IAS 27 Einzelabschlüsse – Equity-Methode im separaten Abschluss	01.01.16	18.12.15	keine
IFRS 11	Änderungen an IFRS 11 Gemeinsame Vereinbarungen – Bilanzierung von Erwerben von Anteilen an einer gemeinschaftlichen Geschäftstätigkeit	01.01.16	24.11.15	keine
IFRS	Jährliche Verbesserungen an den IFRS (2012-2014)	01.01.16	15.12.15	keine

Ferner haben das IASB und IFRS Interpretations Committee weitere nachfolgend aufgelistete Standards, Interpretationen und Änderungen verabschiedet, die im Geschäftsjahr 2016 noch nicht verpflichtend anzuwenden bzw. von der EU noch nicht anerkannt sind.

Zum 31. März 2016 erfolgte keine frühzeitige Anwendung dieser Standards durch die WashTec Gruppe. Die Erstanwendung der Standards ist für den Zeitpunkt geplant, an dem sie durch die EU anerkannt und übernommen sind.

Standard/ Interpretation	Titel	Anwendungspflicht IASB	Übernahme durch EU	Wesentliche Auswirkungen auf WashTec
IAS 7	Änderungen an IAS 7 Kapitalflussrechnungen – Angabeninitiative	01.01.17	erwartet in Q4 2016	keine
IAS 12	Änderung an IAS 12 Ertragsteuern – Ansatz aktiver latenter Steuern auf unrealisierte Verluste	01.01.17	erwartet in Q4 2016	keine
IFRS 9	Finanzinstrumente	01.01.18	erwartet in H2 2016	in Prüfung
IFRS 10 und IAS 28	Änderungen an IFRS 10 Konzernabschlüsse und IAS 28 Anteile an assoziierten Unternehmen und Joint Ventures – Veräußerung oder Einbringung von Vermögenswerten zwischen einem Investor und einem assoziierten Unternehmen oder Joint Venture	auf unbestimmte Zeit verschoben		keine
IFRS 10, IFRS 12 und IAS 28	Änderungen an IFRS 10 Konzernabschlüsse, IFRS 12 Angaben zu Anteilen an anderen Unternehmen und IAS 28 Anteile an assoziierten Unternehmen und Joint Ventures – Anwendung der Konsolidierungsausnahme	01.01.16	erwartet in H2 2016	keine
IFRS 14	Regulatorische Abgrenzungsposten	01.01.16	Aufschiebung des Endorsement-Prozesses bis zur Veröffentlichung des finalen Standards	keine
IFRS 15	Erlöse aus Verträgen mit Kunden	01.01.18	erwartet in H2 2016	in Prüfung
IFRS 16	Leasing	01.01.19	noch festzulegen	in Prüfung

3. Segmentberichterstattung

Aufgrund organisatorischer Änderungen, bei denen das Segment Osteuropa und die bisherigen Exportaktivitäten in der WashTec Cleaning Technology zusammengeführt wurden, berichtet WashTec nicht mehr separat über das Segment Osteuropa.

Osteuropa ist ab dem Geschäftsjahr 2016 Teil des Segments Kerneuropa. Die Segmente Noramerika und Asien/Pazifik bleiben in ihrer bisherigen Struktur erhalten.

Januar bis März 2016 in T€, Rundungsdifferenzen möglich	Kern- europa	Nord- amerika	Asien/ Pazifik	Konsoli- dierung	Konzern
Umsatzerlöse	62.302	12.039	4.586	-2.106	76.822
davon mit Dritten	60.231	12.005	4.586	0	76.822
davon mit anderen Segmenten	2.071	35	0	-2.106	0
Betriebsergebnis	3.084	-202	742	124	3.747
Finanzertrag					6
Finanzaufwand					-115
Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit					3.639
Ertragsteueraufwand					-1.084
Konzernergebnis					2.555

Januar bis März 2015 in T€, Rundungsdifferenzen möglich	Kern- europa	Nord- amerika	Asien/ Pazifik	Konsoli- dierung	Konzern
Umsatzerlöse	62.849	11.260	3.699	-2.264	75.544
davon mit Dritten	60.626	11.220	3.699	0	75.544
davon mit anderen Segmenten	2.224	39	1	-2.264	0
Betriebsergebnis	4.715	-356	109	-129	4.339
Finanzertrag					124
Finanzaufwand					-252
Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit					4.211
Ertragsteueraufwand					-1.720
Konzernergebnis					2.492

4. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der WashTec AG beträgt am 31. März 2016 T€ 40.000. Es ist in 13.976.970 auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien eingeteilt und ist voll eingezahlt.

Die durchschnittliche Zahl der sich im Umlauf befindlichen Aktien beträgt 13.382.324.

5. Finanzinstrumente – zusätzliche Angaben

Aus der nachfolgenden Tabelle sind, ausgehend von den relevanten Bilanzpositionen, die Zusammenhänge zwischen der Klassifikation und den Wertansätzen der Finanzinstrumente ersichtlich.

Buchwerte, Wertansätze und beizulegende Zeitwerte nach Bewertungskategorien:

In T€	Bewertungs-kategorie nach IAS 39	Buchwert 31.03.2016	Wertansatz Bilanz nach IAS 39			Wertansatz Bilanz nach IAS 17	Fair Value 31.03.2016	IFRS 13 Level
			Fortgeführte Anschaffungskosten	Fair Value erfolgs-neutral	Fair Value erfolgs-wirksam			
Aktiva								
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	LaR	9.869	9.869	-	-	-	9.869	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	LaR	44.734	44.734	-	-	-	44.734	
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	LaR	827	827	-	-	-	827	
Passiva								
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	FLAC	10.861	10.861	-	-	-	10.861	
Verzinsliche Darlehen	FLAC	258	258	-	-	-	258	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	FLAC	16.822	16.822	-	-	-	16.822	
Finanzierungsleasingverbindlichkeiten	n.a.	3.934	-	-	-	3.934	3.934	
Derivative finanzielle Verbindlichkeiten	FVthP/L	255	-	-	255	-	255	2
Aggregierter Ausweis nach Bewertungskategorien gemäß IAS 39:								
Kredite und Forderungen (LaR)		55.431	55.431	-	-			
Finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet (FLAC)		27.942	27.942	-	-			
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente (FVthP/L)		255	-	-	255			

In T€	Bewertungs- kategorie nach IAS 39	Buchwert 31.12.2015	Wertansatz Bilanz nach IAS 39			Wertansatz Bilanz nach IAS 17	Fair Value 31.12.2015	IFRS 13 Level
			Fortgeführte Anschaffungs- kosten	Fair Value erfolgs- neutral	Fair Value erfolgs- wirksam			
Aktiva								
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	LaR	7.781	7.781	-	-	-	7.781	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	LaR	47.771	47.771	-	-	-	47.771	
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	LaR	809	809	-	-	-	809	
Passiva								
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	FLAC	7.542	7.542	-	-	-	7.542	
Verzinsliche Darlehen	FLAC	5.269	5.269	-	-	-	5.269	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	FLAC	17.031	17.031	-	-	-	17.031	
Finanzierungsleasingverbindlichkeiten	n.a.	4.381	-	-	-	4.381	4.381	
Derivative finanzielle Verbindlichkeiten	FVthP/L	312	-	-	312	-	312	2
Aggregierter Ausweis nach Bewertungskategorien gemäß IAS 39:								
Kredite und Forderungen (LaR)		56.361	56.361	-	-			
Finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet (FLAC)		29.842	29.842	-	-			
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente (FVthP/L)		312	-	-	312			

Der beizulegende Zeitwert der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie der sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten entspricht aufgrund der kurzen Laufzeiten im Wesentlichen dem jeweiligen Buchwert. Der beizulegende Zeitwert der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing und Darlehen wurde durch Abzinsung der erwarteten künftigen Cashflows unter Verwendung von marktüblichen Zinssätzen ermittelt.

Die Devisentermingeschäfte sind mit dem Fair Value mittels erwarteter Wechselkurse, die an einem geregelten Markt notiert sind, bewertet. Per 31. Dezember 2015 liefen die abgeschlossenen Zinsswapsverträge aus, daher bestanden im Berichtszeitraum lediglich Devisentermingeschäfte.

Der Fair Value der derivativen Finanzinstrumente gliedert sich nach Fristigkeit wie folgt:

in T€	31.03.2016	31.12.2015
langfristig	0	0
kurzfristig	255	312
Gesamt	255	312

6. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen sind im Vergleich zum 31. Dezember 2015 im Wesentlichen unverändert.

7. Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Im Berichtszeitraum fanden keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen und Unternehmen im Sinne des IAS 24 statt.

8. Angaben nach dem Bilanzstichtag

Es fanden keine wesentlichen Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums statt.

Q1 2016

Kontakt

WashTec AG
Argonstraße 7
86153 Augsburg
Telefon +49 821 5584-0
Telefax +49 821 5584-1135
www.washtec.de
washtec@washtec.de

Finanzkalender

29. April 2016	3-Monats-Bericht 2016
11. Mai 2016	Hauptversammlung Augsburg
4. August 2016	6-Monats-Bericht 2016
28. Oktober 2016	9-Monats-Bericht 2016
21.–23. November 2016	Eigenkapitalforum, Frankfurt am Main